

Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Fachtag / Förderung besonderer Begabungen: Aspekte der inklusiven Begabungs- und Begabtenförderung
Nr.:	KBS240458
Kontakt:	Jessica Zigann E-Mail: j.zigann@tu-braunschweig.de
Dauer:	Tagesveranstaltung
Anfang:	05.10.2022 , 09:30 Uhr
Ende:	05.10.2022 , 16:15 Uhr
Anmeldeschluss:	19.09.2022
max. Teiln.:	100
min. Teiln.:	30
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Lehrkräfte und pädagogisches Personal an niedersächsischen Schulen
Beschreibung	<p>Die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen ist in § 54 Abs.1 Satz 4 des Niedersächsischen Schulgesetzes ausdrücklich gesetzlich verankert. Daher ist es Aufgabe unserer Schulen, die Entwicklung von besonderen Begabungen im Rahmen des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags zu fördern (https://www.mk.niedersachsen.de/download/179461/Flyer_Begabungsfoerderung.pdf).</p> <p>Der Fachtag dient dem Erwerben bzw. Auffrischen von Kenntnissen, um diesen wesentlichen Bildungsauftrag zu erfüllen. Die Vorträge und Workshops sollen sowohl Lehrkräften, die im Bereich der Förderung besonderer Begabungen schon viel Erfahrung haben als auch Lehrkräften, die sich mit diesem Thema noch wenig befasst haben, neue Impulse geben. Ein wichtiger Aspekt dabei ist der direkte, auch informelle Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.</p> <p>Ablauf:</p> <p>9:30 - 10:00 Uhr Ankommen und Stehkafee</p> <p>10:00 10:15 Uhr Begrüßung, Beginn des Fachtages Herr Fischer, Fachdezernent, RLSB Braunschweig sowie das Beraterteam besondere Begabung, RLSB Braunschweig</p> <p>10:15 - 11:30 Uhr Hochbegabung: Implizite und explizite Vorstellungen von Lehrkräften und ihre Relevanz im Schulalltag, Frau Prof. Dr. Preckel,</p>

Universität Trier (digitaler
Vortrag)

Vorstellungen von Lehrkräften zu hochbegabten Schüler/innen sind hoch relevant. Zum einen können sie in spezifischer Weise mit der Motivation für das Unterrichten Hochbegabter zusammenhängen. Zum anderen können sie die tatsächliche Entwicklung der Lernenden beeinflussen. Das Thema Hochbegabung spielt jedoch in der Lehrerausbildung kaum eine Rolle. Vorstellungen über Hochbegabte basieren daher häufig auf Lagentheorien, welche durch Vorurteile verzerrt sein können. Entsprechend zeigen Forschungsergebnisse deutliche Diskrepanzen zwischen Vorstellungen und Fakten zuungunsten hochbegabter Schüler/innen auf. Die Reflexion von eigenen Vorstellungen über hochbegabte Schüler/innen ist damit ein wichtiger Bestandteil der Professionalisierung von Lehrkräften.

11:30 - 11:45 Uhr Pause

11:45 - 13:00 Uhr Nicht homogenisieren, sondern heterogene Lernstände nutzen und so Begabungen fördern, Herr Prof. Dr. Leisen, OStD a.D., Universität Mainz

Lernende haben sehr unterschiedlich ausgeprägte Begabungen und Potentiale. Heterogenität ist damit der Normalfall. Diese gilt es optimal in Schule und Unterricht zu entfalten und zu entwickeln. Die Förderung der Begabungen und Potentiale bedeutet jedoch, dass diese die Heterogenität vergrößern. Jeder Versuch Differenzen abzubauen, jeder Versuch zu homogenisieren nimmt eine Absenkung des Niveaus in Kauf. Dem Prinzip Nicht nach unten homogenisieren, sondern nach oben heterogenisieren folgend, vergrößert die Begabungsförderung die Heterogenität. Im Vortrag werden begabungsfördernde Aufgabenstellungen an Beispielen vorgestellt und es wird Hintergrundwissen aus der Begabungsforschung eingebunden.

13:00 - 14:00 Uhr Mittagessen und Pause

14:00 - 15:30 Uhr Workshops

WS 1: Aufgaben für verschiedene Begabungen, Prof. Dr. Leisen, OStD a.D., Universität Mainz

WS 2: Natürliche Differenzierung im Mathematikunterricht in der Grundschule vom ersten Schuljahr an, Herr Förster, TU Braunschweig - Mathematische Lernwerkstatt und Herr Grohmann, Staatliches Seminar für Lehrämter

Halle/Lessing-Grundschule
Braunsbedra/Lehrbeauftragter Universität Halle

WS 3: Vorstellung eines schulinternen Konzeptes zur Förderung von Begabungen in der Grundschule sowie dessen praktische Umsetzung, Christiane Kresse-Wenzel, Schulleiterin August Hermann Francke Grundschule, Wernigerode

WS 4: Schulpsychologische Diagnostik und Beratung bei besonderen Begabungen, Frau Ebersold, Schulpsychologische Dezernentin

WS 5: Begabungsförderung von A Z, Frau Dr. Lins und Herr Kloppenburg, Fachberater*innen für die Förderung besonderer Begabung

WS 6: Bibliotheken als Orte der Begabungsförderung, Frau Dr. von Bülow und Frau Rinas, Lehrkräfte Gymnasium am Schloss, Wolfenbüttel sowie Frau Lorenzen, Lehrkraft Gymnasium am Schloss und Lehrkraft für Schülerseminare in der Herzog August Bibliothek [Dieser Workshop fällt leider aus. 26.09.22, GH]

WS 7: MINT-Chemie Diagnose und Förderung potenziell leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler im Chemieunterricht, Frau Prof. Dr. Höner und Mitarbeiter*innen, TU Braunschweig

15:30 - 15:45 Uhr Kaffeepause

15:45 - 16:15 Uhr Offener informeller Ausklang

Diese Veranstaltung wird als bildungspolitisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei.

Es gelten die »Bedingungen für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des Kompetenzzentrums Lehrkräftefortbildung der TU Braunschweig (KLBS)« <http://www.tu-braunschweig.de/klbs>. Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erkennen Sie diese Bedingungen an.

Die Veranstaltung ist als Präsenzveranstaltung geplant. Der Inhaber des Veranstaltungsortes ist für die Umsetzung der aktuell gültigen Hygienevorschriften verantwortlich. Bitte tragen Sie zu Ihrem eigenen Schutz eine FFP2-Maske während der Veranstaltung. Der Mindestabstand von 1,5m kann, falls nicht anders möglich, unterschritten werden. Wir empfehlen einen Selbsttest am Veranstaltungstag (G.Heinrich, 04.10.2022).

Schlagworte: Inklusion, Begabung

Zielsetzung - Teilnehmende können zum Thema Förderung besonderer Begabungen
Einstiegswissen erwerben. - Das Kennenlernen besondere Aufgabenformate
kann dazu beitragen auch in den heute anzutreffenden heterogenen
Lerngruppen besonders begabte Schülerinnen und Schüler adäquat zu
fördern.

Ort [TU Braunschweig, Campus Nord, Hörsaal 84.1, Braunschweig \(Treffpunkt\)](#)

Schulform Grundschule,
Sek I-Bereich,
Sek II-Bereich

Veranstalter Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung der Technischen Universität
Carolo-Wilhemina Braunschweig

verantwortlich Dr. Gesa Franziska Heinrich E-Mail: Gesa.Heinrich@rls-
bs.niedersachsen.de

Veranstaltungsteam Selina Ebersold
Marc Norbert Fischer
Dipl.-Math. Frank Förster
Wolfgang Grohmann
Prof. Dr. Kerstin Höner
Jens Kloppenburg
Christiane Kresse-We Kresse-Wenzel
Prof. Josef Leisen
Dr. Gabriele Lins (Leitung)
Prof. Dr. Franzis Preckel

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____